

# Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1918/19

Autor(en): **Sarasin, Fritz**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **100-2 (1919)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Standfuss, Max, Prof. Dr., 1754—1917 (P);  
Yung, Emile, Prof. Dr., 1854—1918 (P, B);  
(P = mit Publikationsliste, B = mit Bild).

Nachdem zu Anfang des Jahres 1918 die Druckereifirma Zürcher & Furrer, aus deren Offizin unsere Denkschriften von Band XI (1850) an ununterbrochen bis und mit Band LIV (1918) hervorgegangen sind, in Liquidation getreten war, trat an die Denkschriften-Kommission die Aufgabe heran, sich nach einem neuen Druckort umsehen zu müssen. Auf Grund sorgfältiger Prüfung sind wir dazu gekommen, den Druck unserer Denkschriften künftig der Firma Gebrüder Fretz A.-G. in Zürich anzuvertrauen und haben mit genannter Firma im November 1918 den bezüglichen Vertrag abgeschlossen.

Die an der diesjährigen Jahresversammlung der S. N. G. in Lugano zur Vorlage gelangenden neuen Statuten unserer Gesellschaft sehen eine Uebertragung der Herausgabe der Verhandlungen an die Denkschriften-Kommission vor; um sich ein Bild von der daraus der Kommission erwachsenden Mehrarbeit machen zu können, hat sich der Präsident der Denkschriften-Kommission anerbotten, freiwillig die Herausgabe der Verhandlungen der Jahre 1918 und 1919 zu übernehmen, und sie ist von ihm für 1918 auch bereits durchgeführt worden.

Diese und eine Reihe weiterer Traktanden gaben Anlass zu zwei Sitzungen der Kommission (2. XI. 18 und 22. III. 19); im übrigen sind Übungsgemäss die laufenden Geschäfte auf dem Zirkularwege erledigt worden.

Zürich, den 3. Juli 1919.

Der Präsident der Denkschriften-Kommission:

*Hans Schinz.*

### **3. Bericht der Euler-Kommission. für das Jahr 1918/19.**

Das verflossene Jahr ist für den Fortschritt unseres Unternehmens, ebenso wie die ihm vorhergegangenen Kriegsjahre, ein durchaus ungünstiges gewesen, ja in mancher Hinsicht ein noch schlimmeres als diese, indem die Druckkosten eine ganz enorme Steigerung erfahren haben und das gewählte, dauerhafte Papier eine Zeit lang überhaupt nicht erhältlich gewesen ist. So konnte denn auch im Berichtsjahr kein einziger neuer Band fertiggestellt werden, wonach die Zahl der definitiv abgeschlossenen Bände immer noch 14 beträgt, von denen 10 den Abonnenten zugestellt worden sind, 4 der Versendung harren.

Wie der Herr Generalredaktor berichtet, wartet der schon in zwei Jahresberichten erwähnte Band I 18: „Commentationes analyticae ad theoriam integralium pertinentes“, der von den Herren A. Gutzmer und A. Liapounoff herausgegeben wird, immer noch auf die Schlussrevision durch den genannten russischen Gelehrten, mit dem jegliche

Verbindung seit Jahren abgeschnitten ist. Die beiden Bände I 6: „*Commentationes algebraicae I*“, herausgegeben von den Herren F. Rudio und P. Stäckel und II 14: „*Neue Grundsätze der Artillerie und Abhandlungen über Ballistik*“, bearbeitet von Herrn F. R. Scherrer, sind zwar um etwas gefördert, aber noch nicht vollendet worden. Endlich mag erwähnt sein, dass die im letzten Bericht als in Vorbereitung befindlich angemeldeten Bände I 8, „*Introductio in analysin infinitorum*“ (Herausgeber die Herren A. Krazer und F. Rudio) und I 14: „*Commentationes analyticae ad theoriam serierum, etc. pertinentes I*“ (Herausgeber die Herren K. Böhm und G. Faber) aus den eingangs erwähnten Gründen der Druckerei noch nicht zugestellt worden sind. Wenn somit dieser Jahresbericht nur von geringen Fortschritten Kunde geben kann, so leben wir doch der bestimmten Hoffnung, dass der unlängst unterzeichnete Frieden auch unser Unternehmen, wie so vieles andere, zu neuem und reichem Leben erwecken werde.

Am 5. Juli hat die Euler-Kommission in Bern eine Sitzung abgehalten, um die Schritte zu beraten, die den Uebergang zum Friedensbetrieb einleiten sollen.

Der beigefügte Rechnungsabschluss unseres Schatzmeisters, des Herrn Ed. His-Schlumberger, meldet eine Abnahme des Eulerfonds um Fr. 4502 und einen Bestand desselben von Fr. 82,465 am 31. Dezember 1918. Da dieser Fonds am 31. Dezember 1914 Fr. 85,819 betragen hatte, ergibt sich eine nur ganz unansehnliche Abnahme während der lange dauernden Kriegszeit. Wir sind unserem vortrefflichen Vermögensverwalter für alle seine Mühe zu grossem Dank verpflichtet.

Basel, 30. Juni 1919.

Der Präsident: *Fritz Sarasin.*

**Rechnung des Euler-Fonds per 31. Dezember 1918.**

|  | Fr.   | Ct. | Fr.    | Ct. |
|--|-------|-----|--------|-----|
| <b>I. Betriebs-Rechnung</b>  |       |     |        |     |
| <b>EINNAHMEN:</b>  |       |     |        |     |
| a) <i>Beiträge und Subskriptionsraten:</i>                         |       |     |        |     |
| aus der Schweiz . . . . .  | 110   | —   |        |     |
| „ dem Auslande . . . . .   | —     | —   | 110    | —   |
| b) <i>Beiträge der Euler-Gesellschaft:</i>                         |       |     |        |     |
| aus der Schweiz . . . . .  | 2,430 | —   |        |     |
| „ dem Auslande . . . . .   | 783   | 20  | 3,213  | 20  |
| c) <i>Zinsen</i> . . . . .   |       |     | 4,442  | 95  |
| d) <i>Verkäufe ab Lager bei B. G. Teubner in Leipzig</i> . . . . . |       |     | 230    | 64  |
|  |       |     | 7,996  | 79  |
| <i>Defizit, vom Fonds abzuziehen</i> . . . . .                     |       |     | 4,501  | 96  |
| Wie unten  |       |     | 12,498 | 75  |

| <b>AUSGABEN:</b>   |        | Fr. | Ct.   | Fr.    | Ct. |
|--|--------|-----|-------|--------|-----|
| a) <i>Faktura Teubner:</i>   |        |     |       |        |     |
| Angefangene Arbeiten I, 18 und I, 6 . . . . .  |        |     |       | 4,642  | 30  |
| b) <i>Redaktions- und Herausgeber-Honorare:</i>  |        |     |       |        |     |
| für Serie I, 18, Theoria integr. II, 60 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Bog.   |        |     |       | 4,860  | —   |
| c) <i>Faktura Frobenius A.-G.:</i>   |        |     |       |        |     |
| 1100 Kunstdrucke „Euler“ . . . . .   |        |     |       | 566    | 20  |
| d) <i>Allgemeine Unkosten:</i>   |        |     |       |        |     |
| Honorare für Hilfsarbeiten . . . . .   | 1,237  | —   |       |        |     |
| Drucksachen . . . . .  | 725    | 55  |       |        |     |
| Porti, Versicherungsprämie und kleine<br>Spesen . . . . .  | 467    | 70  | 2,430 | 25     |     |
| Wie oben   |        |     |       | 12,498 | 75  |
| <b>2. Vermögens-Status.</b>  |        |     |       |        |     |
| Am 31. Dezember 1917 betrug der Fonds . . . . .  |        |     |       | 86,967 | 03  |
| Einnahmen im Berichtsjahre . . . . .   | 7,996  | 79  |       |        |     |
| Ausgaben „ „ . . . . .   | 12,498 | 75  |       |        |     |
| <i>Defizit</i> , vom Fonds abzuziehen . . . . .  | 4,501  | 96  | 4,501 | 96     |     |
| <i>Bestand des Eulerfonds am 31. Dezember 1918</i><br>(inklusive Ausstände für fakturierte Bände<br>von Fr. 1827. 90, wie im Vorjahre) . . . . . |        |     |       | 82,465 | 07  |

**SCHLUSS-BILANZ.**

|   | Soll   |     | Haben  |     |
|---|--------|-----|--------|-----|
|   | Fr.    | Ct. | Fr.    | Ct. |
| Euler-Fonds-Konto . . . . .             |        |     | 82,465 | 07  |
| Vorausbezahlte Subskriptionen . . . . . |        |     | 13,379 | 90  |
| Ehinger & Co., Basel . . . . .          | 3,670  | 05  |        |     |
| Zürcher Kantonalbank, Zürich . . . . .  | 773    | 50  |        |     |
| Post-Check-Giro-Konto . . . . .         | 541    | 61  |        |     |
| Prof. Dr. F. Rudio, Zürich . . . . .    |        |     | 75     | 59  |
| „ „ Liapounoff, Petersburg . . . . .    |        |     | 892    | 50  |
| Kapital-Anlagen . . . . .               | 90,000 | —   |        |     |
| Abonnements-Konto (Ausstände) . . . . . | 1,827  | 90  |        |     |
|   | 96,813 | 06  | 96,813 | 06  |

Basel, 31. Dezember 1918.

Der Schatzmeister der Euler-Kommission:

*Ed. His-Schlumberger.*

Eingesehen:

*Hans Zickendraht. Th. Niethammer.*